

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2020 / 2021**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Schottland
Studienfach:	B.Ed. Englisch
Heimathochschule:	Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Deutschlehrer im englischsprachigen Ausland
Arbeitssprache:	Deutsch / Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 25.09.2020 bis 31.03.2021 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	City of Edinburgh Council
Straße/Postfach:	Business Centre 1/2 , Waverly Court, 4 East Market Street
Postleitzahl und Ort:	Edinburgh EH8 8BG
Land:	Schottland
Homepage:	www.edinburgh.gov.uk
E-Mail:	bethan.owen@edinburgh.gov.uk

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Durch Flyer und einschlägige Infoveranstaltungen im Hörsaal P1 der Uni Mainz bin ich auf die Praktikumsstelle aufmerksam geworden. Zusätzlich hatte eine Kommilitonin in der Vergangenheit bereits ein solches Praktikum absolviert und konnte es mir deshalb empfehlen.
------------------	--

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Es mussten verschiedene Unterlagen fristgerecht über die Homepage eingereicht werden. Daraufhin fanden bei erfolgreicher Aufnahme weitere verpflichtende Vorbereitungsveranstaltungen statt, die über den Ablauf der Praktikums, aber auch die Schullandschaft und Kultur des Ziellandes weiter aufklärten.
Wohnungssuche:	Eine Kollegin an meiner Zielschule konnte mir eine Wohnung in Edinburgh vermitteln, nachdem eine eigenständige Suche im Internet erfolglos geblieben war.
Versicherung:	Im Vorfeld hatte ich eine Versicherung beim Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) abgeschlossen, die mir für den gesamten Zeitraum des Auslandsaufenthaltes Schutz bieten konnte. Hierfür bietet der DAAD speziell zugeschnittene Versicherungspakete für Student*innen an.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Beide Anschlüsse waren in den Mietkosten der Wohnung inbegriffen.
Bank/ Kontoeröffnung:	Ich habe kein Konto im Zielland eröffnet. Überall konnte ich problemlos mit meiner deutschen Bankkarte kontaktlos bezahlen. Hierfür wurde lediglich eine geringe Zusatzgebühr für die Transaktion fällig.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	-

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Es handelte sich um ein Schulpraktikum. Ich war an mehreren Schulen in einem Gebiet von Edinburgh eingesetzt und haben den Schüler*innen dort Deutschunterricht gegeben.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Ich konnte meine Deutschkenntnisse sicher einsetzen. Auch pädagogisches Wissen aus meinem Studium war sehr hilfreich. Das Niveau war insgesamt angemessen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Es fanden in der ersten Praktikumshälfte wöchentliche Onlinemeetings mit den Organisatoren sowie den anderen Praktikant*innen

soziale Kontakte während des Praktikums:	Mein Mitbewohner während der Zeit war ebenfalls Praktikant des Programms. Ebenfalls fand reger Kontakt mit den Kollegen an den Schulen statt. Dieser Kontakt war zunächst nur online gegeben, an der Royal High Scholl zum Ende des Praktikums jedoch auch in Präsenz.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Als deutscher Muttersprachler hatte ich während des Praktikums nicht nur die Möglichkeit, mein Sprachwissen an die Lernenden weiterzugeben, sondern auch die Gelegenheit, mein Englisch vermehrt im Dialog mit englischen Muttersprachlern einzusetzen und so sicherer im Gebrauch zu werden.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Das Praktikum half mir sehr weiter. Ich konnte die Schulkultur in anderen Ländern näher kennenlernen. Leider war bedingt durch die aktuelle Situation mit Corona der Kontakt doch stark eingeschränkt.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Die Dauer des Praktikums war meiner Meinung nach genau richtig.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	~700 € / Monat, damit liegen die Ausgaben minimal über meinen monatlichen Ausgaben in Deutschland
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Es ist insgesamt viel mehr Kartenzahlung als in Deutschland möglich. Bargeld wird nahezu nie benötigt. Eine Kreditkarte oder international nutzbare Bankkarte ist daher sehr zu empfehlen.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ich denke, dass mir das Praktikum nutzen wird. Neben dem Zuwachs an englischen Sprachkenntnissen hat sich mein Verständnis im pädagogischen Umgang mit den Lernenden weiter vertieft.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ich kann die Stelle empfehlen, gerade wenn man angehende Lehrkraft ist. Die Bezahlung ist gut und das Programm ist gut organisiert. Man erhält jederzeit Hilfe bei offenen Fragen.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	https://www.get-across-borders.uni-mainz.de/

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?
 Ja Nein